

Stellenausschreibung

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Poststelle/Scanstelle

im Führungsstab, Referat 4, Sachgebiet Verwaltung

in Vollzeit unbefristet am Dienort Görlitz zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Arbeiten mit dem Integrierten Vorgangsbearbeitungssystem der sächsischen Polizei (IVO) sowie dem Verwaltungsinformationssystem der Polizei (VIS-Polizei)
- Scanvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung, insbesondere
 - Vorsortieren interner und externer Posteingänge
 - Recherchieren im IVO sowie Anlegen von Vorgängen
 - Durchführen und Überwachen der Scanvorgänge
 - Scannachbereitung inkl. Validierung/Integritätssicherung
- Aussteuern/Kontrollieren im VIS-Polizei, insbesondere
 - Überwachen von ausgehendem Scangut
 - Prüfen der Qualität und Entscheiden über Aufbewahrung des Originalschriftgutes
 - Bedienen und Überwachen des Ein- und Ausganges des elektronischen Behördenpostfaches elBePo
- Archivieren von Scangut

Voraussetzungen für die oben genannte Stelle sind:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation/Büromanagement oder ein vergleichbarer Abschluss im Berufsfeld Sekretariat und Büro

Von Vorteil sind:

- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- gute körperliche Verfassung, da die Tätigkeiten überwiegend stehend auszuführen sind

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail – unter Angabe der Kennziffer **R/P-0321-MA Scanstelle FüSt-2025** bis zum **23. Februar 2025**

an die
Polizeidirektion Görlitz,
Referat Recht, Personal,
Conrad-Schiedt-Straße 2,
02826 Görlitz

oder an u. g. E-Mailadresse.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Horn (für Fragen zum Verfahren),

☎ 03581/468-2070,
✉ bewerbung.pd-gr@
polizei.sachsen.de

und Frau RRin Heike Scherzer
(für fachliche Fragen)

☎ 03581/468 2420

zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem oben genannten Termin eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- hohes Maß an Pflichtbewusstsein, Genauigkeit und Belastbarkeit
- Organisationsgeschick
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- das Angebot eines Job-Tickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Jahressonderzahlung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L)

Die Tätigkeit wird in Gleitzeit verrichtet.

Das Entgelt bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die ausgeschriebene Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 5 TV-L** bewertet.

Die Tätigkeit setzt eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG) voraus. Geeignete Bewerberinnen/Bewerber müssen bereit sein, sich dieser Überprüfung zu unterziehen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bedienstete, die beim Freistaat Sachsen angestellt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Es wird um Verständnis gebeten, dass **nur vollständige Bewerbungsunterlagen** einschließlich des Nachweises über eine eventuell vorliegende Gleichstellung/Schwerbehinderung berücksichtigt werden können.

Bei der Einreichung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail sollten diese in **einer PDF-Datei mit nicht mehr als zehn MB** beigefügt sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Es handelt sich um ein gestuftes Auswahlverfahren. Externe Bewerberinnen/Bewerber werden nur berücksichtigt, sofern keine geeigneten internen Bewerberinnen/Bewerber zur Verfügung stehen.